



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 3 „Kreislaufwirtschaft“ im Referat 34 „Thermische Abfallbehandlungsanlagen“ ab 01.01.2025 folgende Stelle in **Teilzeit 50%** befristet bis 31.12.2027 zu besetzen:

Technische Sachbearbeiterin/Technischer Sachbearbeiter (w/m/d)

für den Bereich Immissionsschutz und Kreislaufwirtschaft

Das LfU ist nach Immissionsschutzrecht technische Überwachungsbehörde für thermische Abfallbehandlungsanlagen, Anlagen der Sonderabfallentsorgung und der Tierkörperbeseitigung in Bayern. Wir beraten Anlagenbetreiber, Genehmigungsbehörden und das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz. Als Fachbehörde sind wir an der Festlegung des Standes der Technik beteiligt.

Ihre Aufgaben

- Fachliche Beratung von entsorgungspflichtigen Körperschaften, Behörden und Anlagenbetreibern
- Begutachtung und Mitwirkung bei der Abnahme von Anlagen
- Überwachung des Betriebs von Anlagen
- Mitwirkung bei Verordnungen, Verwaltungsvorschriften und technischen Richtlinien zu Anlagen
- Die Aufgaben der Stelle beziehen sich auf folgende Typen von Anlagen:
 - Anlagen zur thermischen Behandlung von Abfällen zur Beseitigung
 - Anlagen zur thermischen Behandlung von Siedlungsabfällen
 - Verbrennungsanlagen für Klärschlämme
 - Anlagen der Träger der Sonderabfallbeseitigung
 - Tierkörperbeseitigungsanstalten und Sammelstellen

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Dipl. FH / Bachelor) der Fachrichtungen technischer Umweltschutz, Umwelt- oder Verfahrenstechnik, Umweltingenieurwesen, Physikalische Technik, Angewandte Chemie oder vergleichbare Studienrichtung
- Berufserfahrung im Bereich Immissionsschutz oder Kreislaufwirtschaft
- technisches Verständnis für und Interesse an Industrieanlagen

- Überzeugungskraft, Durchsetzungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit und schriftliche Ausdruckskraft
- selbstständige und teamdienliche sowie strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise mit hoher Belastbarkeit
- körperliche Eignung für Vor-Ort-Besichtigungen von Anlagen im Rahmen der Anlagenüberwachung wird vorausgesetzt
- versierter Umgang mit gängigen EDV-Programmen (MS-Office) wird vorausgesetzt
- Bereitschaft zu Dienstreisen und PKW-Führerschein (Klasse B) sind erforderlich

Wir bieten

- eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem starken Team
- Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen
- Bezahlung bis Entgeltgruppe 10 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima in einem technisch interessanten Umfeld
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- die Teilzeitstelle kann auch im Rahmen von Job-Sharing besetzt werden
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- attraktiven Standort mit hoher Lebensqualität
- vergünstigtes DB-Job-Ticket
- Kantine
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Mante, Tel. 0821/9071-5355, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Dreher, Tel. 0821/9071-5297 .

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/34/8

bis spätestens 20.10.2024 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>